



SCHULKENNZAHL.: 409171
VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON GANZHEITLICHEM
LERNEN MIT DER NATUR | ZVR 403107900

SCHULE AN DER ALM
SCHULE IN FREIER TRÄGERSCHAFT
MIT ÖFFENTLICHKEITSRECHT
Eggensteinstraße 49
4643 Pettenbach

Tel: 07586/60 426
E-Mail: info@schule-alm.at
Web: www.schule-alm.at

SURVIVAL HANDBUCH

für neue und interessierte
Eltern

Stand 2023

Liebe neue Familien!

Auf den nächsten Seiten findet ihr eine bunte Mischung an Informationen von A nach Z, die euch die Entscheidung für unsere Schule und den Einstieg in unseren Alltag erleichtern sollen.

AUFNAHMEPROZEDERE

Das Aufnahmeverfahren für neue InteressentInnen ist unter www.schule-alm.at → Material/Infos einsehbar. Die Anmeldung für das Schuljahr 2024/25 findet bis 1. Oktober 2023 statt. Am Freitag, 6. Oktober, von 16 -18 Uhr, gibt es einen Informationsnachmittag, an dem auch die Hospitationstermine vergeben werden.

AUSTRITTSPROZEDERE

Der Schulaustritt ist im Elternvertrag klar geregelt und unter www.schule-alm.at → Material / Infos noch einmal zusammengefasst.

Prinzipiell ist der Elternvertrag für das jeweils darauffolgende Schuljahr jährlich neu zu unterzeichnen und gilt für das **gesamte** darauffolgende Schuljahr. Ein Aus- oder Umstieg während des Schuljahres hat zur Folge, dass die Schulbeiträge regulär bis inkl. August des laufenden Schuljahres fortgezahlt werden müssen. Zudem verbleibt die Kautionssumme beim Verein, um den Entgang der Förderungen abzugelten.

BUSTRANSPORT

Der Bustransport ist im Rahmen der Schülerfreifahrt kostenlos und erfolgt – abhängig vom Wohnort

– mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem privaten Busunternehmen Aigner aus Vorchdorf.

Wenn bei der Schulanmeldung der Bedarf nach einem Schultransport bekanntgegeben wird, werden die Eltern zu Ferienende kontaktiert und über die Sammelstellen und Abholzeiten informiert. In den ersten Schulwochen erhalten sie zudem eine Liste inkl. Kontaktmöglichkeit mit den jeweiligen SchulbusfahrerInnen .

Da die Kinder durch die Nachmittagsangebote oft recht unterschiedliche Abholzeiten haben, ist es notwendig, die Buszeiten für jedes Kind zu Beginn des Schuljahres zu fixieren. Bei Abweichungen davon müssen die Eltern selbst die jeweiligen BusfahrerInnen **unbedingt** informieren und den Heimtransport eigenständig organisieren.

ELTERNVEREIN

Unser Elternverein ist finanzieller und ideeller Träger der Schule. Durch unser Wachstum wurde eine Neustrukturierung der organisatorischen Abläufe notwendig: Seit Anfang 2017 sind wir in neun Teams organisiert, die die alltäglichen Abläufe koordinieren und bewerkstelligen. So gelingt es uns (manchmal verbesserungsfähig), mit zunehmender Größe und Komplexität der Schulstruktur möglichst alle Vereinsmitglieder einzubinden und den Überblick über die Vielzahl an Themen und Abläufen zu halten.

Durch die Organisation in Teams möchten wir zum Mitmachen motivieren – jede/r von uns hat einzigartige Kenntnisse und Fähigkeiten, die es gilt einzubringen! Gleichzeitig bedeutet das Mitwirken an dieser Schule ein Commitment – es erfordert viel (viel, viel) Zeit und Arbeit und Geduld – da macht es Sinn, dass sich nicht alle um alles kümmern, sondern jede/r um das, was sie/ihn am meisten begeistert, wo er/sie sich am wirksamsten einbringen kann.

Die 9 Teams werken in ihren jeweiligen Themengebieten eigenständig und treffen auch teaminterne Entscheidungen eigenverantwortlich, Überschneidungen mit anderen Teams, die es natürlich häufig gibt, werden im **Koordinationskreis** koordiniert. Mehr Infos dazu gibt es in den Abschnitten **Elternstunden**, **Koordinationskreis** und **Teams**.

ELTERNANFORDERUNGSPROFIL

Die Identifikation mit dem pädagogischen Konzept, die Elternarbeit und weitere wichtige Grundvoraussetzungen und Haltungen der Eltern sind im Elternanforderungsprofil (ebenfalls auf www.schule-alm.at → Infos / Material) zusammengefasst.

ELTERNSTUNDEN, STUNDENLISTEN

Laut Schulvertrag sind pro Familie Elternstunden im Ausmaß von mind. **100 Stunden pro Schuljahr** (Berechnungszeitraum: Anfang Sommerferien bis Ende Schuljahr) bzw. **50 Stunden für AlleinerzieherInnen** notwendig.

Unser Schulsystem funktioniert nur wenn Alle ihr Minimum, Viele aber weit mehr leisten.

Die Elternstunden werden von jeder Familie eigenverantwortlich in eine Tabelle, die jährlich ausgesendet wird, eingetragen. Diese ist bis Schulschluss verpflichtend per E-Mail an das Vorstands-Team zu übermitteln. Können die Stunden aus einem gewichtigen Grund nicht geleistet werden, so werden sie in Rechnung gestellt. Dies ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich.

Zu den Elternstunden zählen sämtliche Stunden, die im Rahmen der Teams geleistet werden (auch E-Mails, Telefonate u.a. Kontaktmedien), die Vorbereitung und Mitarbeit bei Schulveranstaltungen und Werkeltagen, die Teilnahme an Vereinsabenden, Klausuren usw.

Nicht zu den Elternstunden zählen all jene Stunden, die auch im Rahmen eines „regulären Schulbesuchs“ als Elternarbeit anfallen würden: pädagogische Elternabende, Materialabende, Hospitationen, pädagogische Gesprächskreise, Elterngespräche, Semester- und Lernstandsgespräche, Kontakte mit dem päd. Team in Bezug auf das eigene Kind (Sprechstunden etc)., schulinterne Feiern (Schulabschluss, Weihnachtsfeier).

HOSPITATIONEN

Ermöglichen einen genaueren Einblick in den Schulbetrieb und sind auf Anfrage gerne möglich.

Für die Hospitationen gelten Regeln, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Dieser Hospitationsleitfaden ist unter www.schule-alm.at → Material/ Infos abrufbar.

JAHRESKALENDER / JAHRESÜBERSICHT

Zu Schuljahresbeginn erhalten alle Eltern eine Übersicht der wichtigsten bereits bekannten Termine des folgenden Schuljahres sowohl den Schul-, als auch den Vereinsalltag betreffend. Der aktuelle Schulkalender wird zu Schulbeginn ausgesendet und ist auch über Teams abrufbar.

KOMMUNIKATION

Die vereinsinterne Kommunikation findet über folgende Medien statt:

Almbrief: erscheint wöchentlich per E-Mail und auf Teams. Er gibt Einblick in den Schulalltag der vergangenen Woche und die Planung der nächsten Tage.

E-Mails: Achtung: Die hohe Mailfrequenz lässt sich trotz mehrfacher Suche nach Alternativen nicht vollständig vermeiden. Bitte mit Gelassenheit und einem Lächeln akzeptieren ...

Teams: Teams ist unsere vereinsinterne Kommunikationsplattform. Dort sind die wichtigsten aktuellen Informationen abrufbar (z.B. Busliste, Jahreskalender, Essensplan, Kontaktliste Eltern), die weitere Gliederung entspricht den Teams und wird von diesen zurzeit unterschiedlich häufig genutzt. Die Kommunikationsform auf Teams ist offen,

achtsam, wertschätzend und transparent – Jede/r kann sich überall informieren und einbringen. Alle Eltern erhalten mit Schuleintritt die Zugangsdaten und werden bei Schulaustritt dort wieder „gelöscht“.

Kontaktliste Familien und Pädagogen: ist auf Teams zu finden.

Telefonate: Auch die privaten Telefonnummern unserer PädagogInnen dürfen in ganz dringenden Fällen von uns genutzt werden. Anrufe nach 17 Uhr oder am Wochenende werden aber nicht mehr entgegengenommen (Bitte um Achtung der Privatsphäre!). Für wichtige Infos und Gespräche, die die Kinder betreffen, bitten wir um eine Terminanfrage per Mail, bei der gewünschten Person.

Vereinsbrief: erscheint unregelmäßig per Email und informiert über die aktuellen Vereinsaktivitäten.

KOORDINATIONSKREIS, ORGANISATIONSSTRUKTUR

Alle Teams sind gleichwertig und begegnen sich auf Augenhöhe. Im Zentrum steht das lernende Dreieck: Kinder – PädagogInnen – Eltern.

Jedes Team entsendet eine/n Koordinator/in mit Entscheidungsbefugnis in den KK. Hier werden Vereinsthemen, die mehrere Teams betreffen (zB Veranstaltungen, Finanzentscheidungen) untereinander abgestimmt. Entscheidungen, die vereinsübergreifend wirken, werden im KK getroffen. Und zwar **soziokratisch** und **transparent**. Das bedeutet, dass wir versuchen, nach Einholen aller dafür notwendigen Informationen **Konsensentscheidungen** zu finden, Entscheidungen, denen jede/r **OHNE SCHWERWIEGENDEN EINWAND**, besser noch **EINWANDFREI** im Sinne der Gemeinschaft zustimmen kann.

In der Praxis ergibt sich daraus ein erheblicher Mehraufwand, wie wir zu Entscheidungen kommen – es wird viel diskutiert, die Zeit zerrinnt uns manchmal geradezu zwischen den Fingern und oft müssen wir diese auch für uns relativ neue und ungewohnte Form der Entscheidungsfindung noch üben – gleichzeitig begegnen wir uns so auf Augenhöhe. Die Chefetage, die von oben herab diktiert, findet sich bei uns also nicht. Jede/r denkt mit, jede/r übernimmt Verantwortung.

KOSTENÜBERSICHT

findet sich auch auf www.schule-alm.at Infos/Material

KOSTEN FÜR DEN SCHULBESUCH	VARIANTE 1	VARIANTE 2	VARIANTE 3
Kaution einmalig je erstem Kind bei Schuleintritt Voraussetzung für Schulplatzzusage Rückerstattung nur bei regulärem Austritt	1.170 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>	1.1170 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>	1.170 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>
Einschreibgebühr einmalig je Kind bei Schuleintritt - Voraussetzung für Schulplatzzusage	225 €	225 €	225 €
Mitgliedsbeitrag jährlich je Kind bis 1.9.*	68 €	68 €	68 €
Materialbeitrag jährlich je Kind bis 1.9.*	158 €	158 €	158 €
Vorauszahlung einmalig je erstem Kind volle Rückerstattung nur bei regulärem Austritt, ansonsten aliquot bis zur Deckung der laufenden Schuljahreskosten	0 €	0 €	4.680 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>
Vorauszahlung jährlich je erstem Kind bis 1.9.	4.680 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>	0 €	0 €
Schulbeitrag monatlich je erstem Kind im Voraus bis zum 5. des jew. Monats	0 €	12 x 390 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>	12 x 390 € <i>(plus Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6)</i>
Bankgarantie je erstem Kind jährlich/mehrjährig bis 1.9.	nein	4680€	nein

*Auch für Materialbeitrag und Mitgliedsbeitrag gilt die Erhöhung ab Januar lt. Absatz 4.6

Zusatzkosten: Schultransport, Mittagessen, freiwilliges Nachmittagsangebot, Zusatzangebote an der Schule, Ausflüge, Exkursionen, Schulsport- und Erlebniswochen, Eintritte, etc.

Sollte Variante 2 gewählt werden ist zu Beginn des Schuljahres eine Bankgarantie über den Jahresbeitrag – 4.680 EUR – abzugeben.

Exkursionen, Ausflüge, Schulsport- u.a. Erlebniswochen, Schikurse, Eintritte und Mittagessen sind extra zu bezahlen und können von Kind zu Kind variieren.

Kontoverbindung: Raiba Region Kirchdorf | BIC: RZOOAT2L318 | IBAN: AT55 3438 0000 0292 5808

KRANKHEIT

Die Schule muss am 1. Tag des Fernbleibens bis 7.30 per Mail (office@schule-alm) informiert werden. Ab dem 3. Krankheitstag muss eine ärztliche Krankheitsbestätigung vorgelegt werden. In jedem Fall müssen Eltern die SchulbusfahrerInnen informieren (üblicherweise per SMS).

MATERIALLISTE ZU SCHULBEGINN

wird in der ersten Schulwoche vom pädagogischen Team ausgeschickt.

MITTAGESSEN

Das Mittagessen wird, je nach Bedarf, von Montag bis Donnerstag von der eigenen Schulküche frisch zubereitet und ist derzeit wöchentlich individuell bestellbar. Die Anmeldung erfolgt über einen ausgesendet Link. Wahlweise gibt es kleine / mittlere / große Portionen. Es gibt täglich eine vegetarische Variante und an manchen Tagen zusätzlich ein Angebot mit Fleisch. Etwaige Unverträglichkeiten sollten am besten bereits zum Schulstart dem Küchenteam / per Abfrage bekannt gegeben werden.

NACHMITTAGSANGEBOTE

Das Nachmittagsangebot findet von Montag bis Donnerstag statt. Es ist – abhängig von der Schulstufe – freiwillig oder tageweise verpflichtend und variiert von Jahr zu Jahr.

Das freiwillige Nachmittagsangebot kann jährlich wechseln. Ein An- und Abmeldung ist immer vor Semesterstart möglich. Die Kosten finden sich im Schulvertrag.

PÄDAGOGISCHES KONZEPT

Das pädagogische Konzept unserer Schule ist auf www.schule-alm.at → Material / Infos zu finden. Zudem liegt eine Papierversion des Konzepts, sowie des Organisationsstatuts (inkl. Lehrplan) im Schulbüro zur Einsicht auf.

Uns ist es ganz wichtig, dass jede/r, der/die sich für (sein/ihr Kind) für diese Schule entscheidet, unser Schulkonzept vollinhaltlich vertreten und die darin enthaltenen Ansätze auch zuhause leben kann. Nur so macht diese Form der freien Pädagogik langfristig Sinn.

PARKEN

Auf beiden Seiten des Schulgebäudes stehen Parkflächen zur Verfügung - der asphaltierte Parkplatz entlang der Straße am Mühlbach kann uneingeschränkt genutzt werden, der geschotterte Platz bei der Alm vor dem Schulgarten muss während der Buszeiten für die Schulbusse freigehalten werden. Bitte dringend darauf achten, dass **ausschließlich diese beiden Parkflächen** und NICHT die angrenzenden Grünflächen / der Werkstattvorplatz gegenüber der Schule (rot markiert) genutzt werden!

SCHULALLTAG

auf www.schule-alm.at

SCHULENTWICKLUNG / SCHULGESCHICHTE

auf www.schule-alm.at

SCHULVERTRAG

Der Schulvertrag ist von den Eltern jährlich neu zu unterzeichnen und Grundvoraussetzung für die Anmeldung und den Schulbesuch im darauffolgenden Schuljahr. Im Schulvertrag sind die organisatorischen und finanziellen Verbindlichkeiten geregelt.

Der Schulvertrag wird jeweils zu Semester per Email an die Eltern ausgeschickt und muss bis zur im Begleitschreiben angegebenen Frist retourniert werden (an die Schulleitung).

SCHULZEITEN

Das Schuljahr entspricht dem der öffentlichen Schulen. Die schulautonomen Tage werden jeweils zu Ende der Sommerferien im Jahreskalender bekanntgegeben.

Die Schule beginnt am Morgen um 8.00 Uhr und endet um 12.30 bzw. 13 Uhr und um 16.00 Uhr. Am Freitag gibt es kein Nachmittagsangebot.

Für die P1 sind die Nachmittagsangebote freiwillig, für die P2 sind 1-2 Nachmittage für die Seku 3 Nachmittage verpflichtend.

SPRECHSTUNDEN/Elternsprechtage

werden jährlich zu Schulbeginn bekannt gegeben.

TEAMS, ELTERNARBEIT

Alle Eltern wirken dort mit, wo sie sich aus ganzem Herzen einbringen können – verpflichtend in einem Team - inkl. Teilnahme an Teamtreffen, Planung und Organisation. Hierzu bitte mit dem jew. Koordinator Kontakt aufnehmen

Bei Interesse an mehreren Teams und der Bereitschaft zur dortigen Mitarbeit reicht es, das dem jew. Team kundzutun - das Team greift bei Bedarf auf das Angebot zurück.

Wichtig: Es gibt Werkeltage, Gartentage, Veranstaltungen, das Essensradl und das Putzradl: hier sind **alle Eltern** aufgerufen, mitzumachen! (Ich kann z.B. im Veranstaltungsteam angemeldet sein und trotzdem am Gartentag meiner Leidenschaft fürs Unkraut zupfen frönen.)

Die Teams entsenden ihren Koordinator in den Koordinationskreis, (gleichzeitig kann von dort ein zusätzlicher Koordinator für das Team bestimmt werden). Diese vertreten dort das jeweilige Team. Die Koordinatoren sind zudem für die Strukturierung der teaminternen Kommunikation zuständig und Ansprechpartner im Team und für das Team von außen

Die aktuelle Teamzusammensetzung und die jeweiligen Koordinatoren finden sich in der Schule im Vereinsbüro und auf Teams.

Team Gebäude

Das Gebäudeteam kümmert sich um die Instandhaltung und Reparaturen im Hauptgebäude, auf Anfrage auch um Arbeiten in den Nebengebäuden. Bauliche oder Einrichtungsveränderungen obliegen diesem Team (neue Regale für die Bibliothek, ein Formularpostkasten, Heizungslecks abdichten...). Größere Arbeitsaufträge werden an **alle Eltern** ausgeschrieben – hier gilt es, mitzuhelfen!

Hier finden sich auch die Teilbereiche Energie (learning energy Projekt!), das Heizungsradl und das Werkstatt-Projekt wider.

Team Seminar- haus

Das Team Seminarhaus betreut, wartet und reinigt unser Seminarhaus und das anschließende Gästehaus und koordiniert die Belegungen.

Team Vorstand Das Vorstandsteam ist aus vereinsrechtlicher Sicht notwendig und koordiniert die Teams, steht bei übergreifenden Konflikten und Fragen moderierend zur Seite, kümmert sich um die Weiterleitung von Vereinsinformationen an die Elternschaft. Weitere Teilbereiche: Buchhaltung, Behördenkontakte, Organisationsstruktur, Elternbeteiligung, Personalsuche (in Kooperation mit dem päd. Team und dem Team Bildung/Entwicklung)

Team Veranstaltungen Das Veranstaltungsteam organisiert Art, Reihenfolge und Abläufe unserer Schul- und auch unserer Elternbildungsveranstaltungen, wie zB das Fest der Begegnung. Bei den Veranstaltungen selbst ist wieder die Mithilfe **alle Eltern** gefragt!

Weitere Teilbereiche: interne Veranstaltungen, Willhaben, Flohmarkt

Team Garten Das Team Garten organisiert die Gartengestaltung und anstehende Gartenprojekte (Hinterland, Fischteich) in enger Zusammenarbeit mit dem päd. Team und unseren Kindern. Weitere Teilbereiche: Mähradl, Schneeradl.

Auch hier werden größere Arbeitsaufträge an **alle Eltern** ausgeschrieben – hier gilt es, mitzuhelfen!

Team Finanzen Das Team Finanzen kümmert sich um die Themenblöcke: Budget, Finanzplan, Finanzierungsformen, Controlling, Förderungen

Team Öffentlichkeitsarbeit Das Team Öffentlichkeitsarbeit zeichnet für unsere Corporate Identity verantwortlich, hält Kontakt zu Presse und Politik, betreut die sozialen Medien (Facebook, Blog) und unsere Website. So ist z.B. auch das Crowdfunding Projekt in diesem Team federführend entwickelt und umgesetzt worden.

Team Bildung & Entwicklung Das Team Bildung / Entwicklung unterstützt das pädagogische Team auf Anfrage organisatorisch und beratend. Hier werden Fragebögen erarbeitet und ausgewertet, Elternbildungsangebote erstellt, Materialarbeit verrichtet, Schulprojekte aus der Elternschaft gesammelt und koordiniert, Elternsupplierpläne und Personalanforderungsprofile entwickelt. Auch die Schulbibliothek ist diesem Team zugeordnet.

Team Küche In unserer Schulküche beteiligen sich leidenschaftliche KöchInnen, tatkräftige Unterstützer bei der Essensausgabe und beim Küchenputz sowie Koordinatoren (Planung, Einkauf, Ausstattung etc.) Darüber hinaus kümmert sich das Küchen-Team gelegentlich auch um den kulinarischen Teil unserer Veranstaltungen.

Pädagogisches Team Das pädagogische Team besteht naturgemäß aus unseren PädagogInnen, hier wirken zeitweise aber auch Eltern mit, die regelmäßig pädagogische Angebote setzen, mit (z.B. Schulband, Religion). Das pädagogische Team ist für die Entwicklung und Umsetzung der pädagogischen Inhalte zuständig und trifft pädagogische Entscheidungen eigenverantwortlich. Zur Koordination des komplexen Schulalltags und des Teams gibt es seit 2017 eine eigene pädagogische Leitung.

Putzradl Im wöchentlich tätigen Putzradl sollen sich alle Eltern nach Möglichkeit engagieren. Die Einteilung erfolgt über eine zugeteilte Einteilung – Kalender und ist auf Teams abrufbar.

VERANSTALTUNGEN UND REGELMÄSSIGE TERMINE

Päd. Elternabende	finden ca. 2x jährlich statt und informieren über die pädagogische Jahresplanung und andere päd. Themen.
Gesprächskreise	werden unregelmäßig und bei Bedarf initiiert, wenn Konfliktthemen eine engere Koordination zwischen PädagogInnen und Eltern erfordern.
Vereinselternabende	finden ca. 2x jährlich statt und informieren zu aktuellen Vereinsthemen
Generalversammlung	finden in der Regel 1x jährlich statt. Hier besteht auch die Möglichkeit, Anträge einzubringen und abzustimmen. Mind. 1 Elternteil muss anwesend sein.
Klausur	findet 1x jährlich statt und dient der Weiterentwicklung der Schule
Teamsitzungen	der jeweiligen Teams werden regelmäßig durch die Teams selbst initiiert.
Koordinationskreise	finden immer am 3. Mittwoch des Monats statt und dienen der Koordination und teamübergreifenden und vereinsinternen Entscheidungsfindung.
Werkeltage	finden hauptsächlich an Wochenenden und in den Ferienzeiten statt. Eine Teilnahme ist von möglichst allen Eltern wünschenswert und bietet die Möglichkeit auch große und aufwändige Projekte umzusetzen.
Veranstaltungen	<p>Interne Elternbildungsveranstaltungen, wie z.B. das GFK-Seminar und der GFK-Spieleabend, werden ausgeschrieben und können individuell in Anspruch genommen werden.</p> <p>Veranstaltungen mit Außenwirkung wie z.B. Familienfest, werden vom Veranstaltungsteam koordiniert und bedürfen bei der Durchführung ebenfalls der Mithilfe aller Eltern.</p>

Herzlich Willkommen in unserer großen Schulfamilie!